

Bauprojekt FEG Embrach

Am letzten Dienstag, 11. Juni hat nach der Rückbauphase mit dem Pfählen der Aufbau des neuen Kirchen- und Mehrzweckgebäudes an der Tannenstrasse 95 begonnen.

Die freie evangelische Gemeinde Embrach freut sich, dass sie nach diversen Umzügen seit ihrem 28-jährigen Bestehen nun bald in ein neues, modernes und für die nächsten Jahre genügend grosses Gebäude einziehen kann. Menschen aller Generationen gehen bei den Anlässen und Gottesdiensten der Freien Evangelischen Gemeinde Embrach gerne ein und aus. Seit einiger Zeit stossen die Gemeinderäume an der Amtshausgasse an ihre Kapazitätsgrenzen. Pastor Philemon Ressnig sagt: «Wir sind begeistert, bald grosszügigen Raum für Menschen und für die Begegnung mit Gott zu haben.»

Praktisch alle Aufräumarbeiten konnten dank grossen freiwilligen Einsatzes in den vergangenen Wochen bereits ausgeführt werden. Startschuss war die Spatenstichfeier im Frühling. Dabei wurde das Banner mit dem Spruch «hier entsteht ein Stück Himmel auf Erden» feierlich ausgerollt, welches von Passanten beim Vorbeischlendern während der Bauzeit betrachtet werden kann. Die Worte sollen daran erinnern, wofür das Gebäude nach Fertigstellung steht. Es soll ein Ort der Ruhe, Inspiration, zum Auftanken und zur Begegnung mit Gott sein. Präsident Lienhard Müller betont, dass dieser Schritt ein Durchbruch für die Zukunft der Gemeinde ist. Baukommissionsleiter Theo Schüpbach ist begeistert wegen der grossen freiwilligen Einsatzbereitschaft so vieler Leute und freut sich, dass die ersten Baufirmen für den Ausbau aufgefahren sind.

Neben den diversen Familien- und Nebenräumen im EG und frischen Büroräumen, die im ersten Stock zur Vermietung ab Herbst bereits ausgeschrieben sind, entsteht im zweiten Obergeschoss ein moderner und grosszügiger Saal mit bis zu über 200 Plätzen. In diesem finden in Zukunft nicht nur Gottesdienste statt. Er kann für verschiedene Veranstaltungen wie Bankette, Vorträge, Weiterbildungen etc. auch gemietet werden.



Bild 1: Vor dem noch alten Gebäude an der Tannenstrasse 95 wurde der Spatenstich gefeiert.





Bild 2-3: Räumungsarbeiten durch freiwillige Helfer.



Bild 4: Pfählungsarbeiten wurden am 11. Juni aufgenommen.